

## KEINE FICHELGEBIRGSAUTOBAHN

- Eine **neue autobahnähnliche Straße** (B303 Neu) durch das Fichtelgebirge ist **unnötig**: schon heute ist **kein Ort im gesamten Gebiet weiter als 20 bis 25 km von einer Autobahn entfernt**.
- Das derzeitige und voraussichtliche Verkehrsaufkommen der nächsten Jahre rechtfertigt auch **keinen Ausbau der B303 Alt**.
- Durch die geographischen Gegebenheiten im Fichtelgebirge mit häufigen Inversionswetterlagen wird die B303 Neu die **Schadstoffbelastung der Luft gesundheitsgefährdend erhöhen**.
- Die Wachstumschancen der Tourismusregion Fichtelgebirge werden durch die Zerschneidung des Gebietes völlig zunichte gemacht – **ein Biosphären-reservat dagegen würde den sanften Tourismus fördern**.
- Eine autobahnähnliche Straße durch das Gebirge **zerschneidet wertvollste Naturkorridore** für Auerhahn, Luchs und andere bedrohte Tierarten.
- Eine **neue Straße zieht immer auch neuen Verkehr an**, sinnvoller ist es, den Gütertransport auf die Schiene zu verlegen.
- Die B303 ist, so wie sie heute verläuft, eine wichtige Straße für Pendler und für den Ziel- und Quellverkehr zwischen den Städten im Fichtelgebirge.

**WIR BRAUCHEN KEINEN AUSBAU DER B303 ALT UND ERST RECHT KEINEN BAU DER B303 NEU!**

## KONTAKT

Toni Hofreiter wurde bei der Wahl zum Deutschen Bundestag am 18.09.2005 über die bayerische Landesliste in den Deutschen Bundestag gewählt. Dort ist er Obmann der Grünen im Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Er setzt sich schwerpunktmäßig für eine Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene, für Verkehrssicherheit und für zukunftsfähige Mobilitätskonzepte ein.

Als bayerischer Abgeordneter ist Toni Hofreiter mit seinem Team darüber hinaus Ansprechpartner für die Themen Natur- und Umweltschutz, Landwirtschaft und Agrogentechnik, soweit es sich um bayerische Belange handelt.

**Dr. Toni Hofreiter, MdB (V.i.S.d.P.)**

**Büro Berlin:** Udo Werner, Uwe Scheuing  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030 / 227 - 7 45 15, Fax: 030 / 227 - 7 66 45  
[anton.hofreiter@bundestag.de](mailto:anton.hofreiter@bundestag.de)

**Regionalbüro München:** Dr. Volker Leib, Markus Büchler  
Sendlinger Straße 47, 80331 München  
Tel: 089 / 46136584, Fax: 089 / 46136585  
[anton.hofreiter@wk.bundestag.de](mailto:anton.hofreiter@wk.bundestag.de)

**Regionalbüro Nürnberg:** Steffi Leisenheimer  
Bettelheimstr. 18, 90471 Nürnberg  
Tel: 0163 / 971 93 13  
[leisenheimer@toni-hofreiter.de](mailto:leisenheimer@toni-hofreiter.de)

**Regionalbüro Landshut:** Rosi Steinberger  
Rosenweg 12, 84036 Kumhausen  
Tel.: 0871 / 464 789  
[steinberger@toni-hofreiter.de](mailto:steinberger@toni-hofreiter.de)



## NATURPARK FICHELGEBIRGE ERHALTEN

### KEINE AUTOBAHN DURCH DAS FICHELGEBIRGE

**Die B 303 Alt ist völlig ausreichend für den Pendlerverkehr vor Ort!**

**Die B 303 Neu ist überflüssig und zerstört das gesamte Fichtelgebirge!**



**Dr. Toni Hofreiter**

Mitglied des Deutschen Bundestags  
[www.toni-hofreiter.de](http://www.toni-hofreiter.de)



## FICHELGEBIRGE ERHALTEN

Die bestehende Verbindung durch das Fichtelgebirge auf der B 303 alt zwischen der A 93 und der A 9 ist vollkommen ausreichend. Auf dem Scheitelpunkt des Fichtelgebirges fahren derzeit weit weniger als 6.000 Fahrzeuge pro Tag, selbst die Zahl der LKW nimmt trotz Grenzöffnung seit Jahren nicht zu.

**Zur Erhaltung des Naturparks Fichtelgebirge brauchen wir aber eine weitere Beschränkung des LKW-Verkehrs auf der B 303 alt!**

Wir fordern eine Sperrung der Straße für den Transit-LKW-Verkehr! Nach § 45 StVO besteht grundsätzlich die Möglichkeit, eine Bundesstraße für den Schwerlastverkehr zu sperren, wenn Anwohner durch Lärm und Abgase belästigt oder gefährdet würden. Anliegerverkehre können davon ausgenommen werden.

Auch eine Bemaentung der Straße wäre wünschenswert, allerdings hat sich das bayerische Staatsministerium bislang grundsätzlich gegen die Bemaentung von Ausweichstraßen ausgesprochen.



„Das ist nicht der Fall. Dagegen haben wir mit dem Naturpark Fichtelgebirge ein natürliches Kleinod, das einen hohen Wert für uns alle hat. Dieses werden wir verteidigen.“

Elisabeth Scharfenberg MdB, Hof-Wunsiedel und Ulrike Gote MdL, Bayreuth-Land

## KEIN NEUBAU VON STRASSEN

Wir brauchen erst recht keine neue Straße durch das Fichtelgebirge, **also keine B 303 Neu** – auf welcher Trasse auch immer!

**Jede vorgeschlagene Trassenführung zerschneidet die Natur!**



Kreisrätin Brigitte Artmann, Landtagskandidatin Nanne Wienands und Ulrike Gote MdL auf dem Waldstein

Das Fichtelgebirge braucht keine neue Autobahn. Diese würde außer mehr Verkehr nur mehr Erotikcenter und Autohöfe bringen. Vielmehr sollten die Nutzung der Holzressourcen, die Hackschnitzelerzeugung sowie die regenerative Energiegewinnung gefördert werden.

Auch im sanften Tourismus liegt die Zukunft der Region!

**> Im Fichtelgebirge muss es einen sinnvollen und vernetzten Öffentlichen Personennahverkehr geben, keine neue Autobahn für den Transitschwerverkehr!**

**> Gütertransport muss auf die Schiene**

**> Die Verbindung, die im Fichtelgebirge fehlt, ist ein leistungsstarkes und schnelles dsl-Netz**

## FICHELGEBIRGE ERHALTEN

Auf tschechischer Seite wird nur zwischen Karlsbad und Eger die Straße vorrangig ausgebaut, es gibt derzeit allerdings keinerlei Hinweise auf eine Autobahn zwischen Prag und Schirnding. Diese wird schlicht und ergreifend auch gar nicht benötigt

Durch die Fertigstellung der A6 kann der gesamte grenzüberschreitende Verkehr auf der Strecke Prag-Nürnberg abgewickelt werden.

Der Teil der B303 zwischen der A93 und Schirnding ist bereits im vordringlichen Bedarf. Die Planfeststellung des 1. Teilstückes – Ortsumgehung Schirnding – findet ohne den vom BN in Wunsiedel beantragten öffentlichen Erörterungstermin statt.

**Für eine normale Ortsumgehung ist der Querschnitt der Straße völlig überdimensioniert: er entspricht jenem der A 93.**

Es wird dort eine zweibahnige, autobahnähnliche Straße gebaut. Baubeginn 2008!

Diese geplante Baumaßnahme ist zudem völlig unsinnig, so lange nicht feststeht, ob es überhaupt eine Ost-West-Verbindung von der Landesgrenze zur A 70 geben wird.



Infobroschüre kostenlos zu bestellen unter: <http://www.toni-hofreiter.de/broschueren.php>